



Hanni Jutzi feiert ihren 102. Geburtstag

Am 17. Juli 2022 konnte Hanni Jutzi ihren 102. Geburtstag feiern.



Die Jubilarin ist geistig rege und vielseitig interessiert. Es freut uns sehr, wie aktiv sie am Alltagsgeschehen teil nimmt. Wir wünschen Hanni alles Gute, besonders gute Gesundheit und viele schöne Momente.

Hitze-Tage

Natürlich sind auch im Dändlikerhaus die Hitze-Tage spürbar. Die Bewohner*innen gehen aber sehr gut mit den hochsommerlichen Temperaturen um. Wir achten darauf, dass genügend getrunken wird, dass die Räume möglichst „kühl“ gehalten werden und punktuell werden auch Ventilatoren eingesetzt. Für eine Extra-Portion-Abkühlung haben zudem auch schon der spontan organisierte Glace-Plausch oder die kühlenden Fussbäder gesorgt.

Vom Rasen zur Magerwiese

Wir haben bereits darüber berichtet dass dort, wo bisher Rasen war, eine Magerwiese angelegt wird. Im Moment befindet sich die Kultur in einer Übergangsphase. Der Boden ist sehr gut genährt und daher braucht es noch etwas Zeit, bis die Magerwiese so gedeiht, wie wir uns das vorstellen.

Brätliausflug

Am 4. Juli fand der Brätliausflug statt. Dank speziell für den Anlass organisierten Behindertentransportfahrzeugen konnten fast alle Bewohner*innen daran teilnehmen. Das Essen wurde von der Dändlikerhaus-Küche vorbereitet und zum ehemaligen Schützenhaus in Lützelflüh gebracht. Es gab eine feine Bowle und Chips zum Apéro, anschliessend Würste vom Grill, Salate und Züpfe und zum Dessert frische Erdbeeren mit Niidle. Karin Bieri und Dora Kunz wurden nebst Mitarbeitenden von der Pflege tatkräftig von freiwilligen Helferinnen des gemeinnützigen Frauenvereins Lützelflüh unterstützt. Es war ein rundum gelungener Tag, welcher von den Bewohner*innen sehr genossen wurde. Solche wertvollen Tapetenwechsel bringen eine willkommene Abwechslung in den Alltag der Bewohner*innen.



Abschluss Gholam

Unser Lernender Gholam hat seine Abschlussprüfung als FAGE erfolgreich bestanden. Er wurde mit einer unterhaltsamen Feier, an welcher die Bewohner*innen und die anwesenden Mitarbeitenden teilgenommen haben, verabschiedet. Erich Hurni hat ein Quiz vorbereitet mit Fragen zur Schweizer Kultur, zu Berndeutschen-Ausdrücken sowie zum Dändlikerhaus.

Natürlich wurden die Fragen nicht einfach so gestellt. Gholam wählte die Themen mit Hilfe eines Zwirbelirades aus. Das Spiel regte auch die Bewohner*innen zum Mitmachen an. Es herrschte eine fröhliche Stimmung. Zum Abschluss hat Silvia Tanner Gholam Geschenke und die besten Wünsche für seine Zukunft überreicht und Gholam hat für alle Anwesenden ein feines zVieri gespendet. Wir danken Gholam für seinen Einsatz und wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute.

1. August-Feier

Zum Einstieg in die Feier wurde ein feines Apéro mit Blätterteig-Gebäck, welches die Bewohner*innen mit Dora Kunz vorbereitet haben, serviert. Anschliessend hat der Gastredner Franz Held seine Worte zum Thema „Dankbarkeit“ an die Bewohner*innen gerichtet und seine Frau Beatrice Held hat eine Geschichte vorgelesen. Musikalisch begleitet wurde die Feier von Familie Esther und Martin Grädel. Später haben Erika Ryser und Marlies Tschablod mit bekannten Örgelklängen für gute Unterhaltung gesorgt. Beim zufriedenen Beisammensein wurde gesungen und „brichtet“. Der krönende Abschluss des genussvollen Tages war das feine traditionelle Nachtessen: Hamme, Händöpfusalat, 1.-August-Weggli und Glace.



Informations-

blatt

Themen

- Abschied Gholam
- Aktive Mithilfe
- Jassen mit Flückigers
- Kühlendes Fussbad
- Brätlen
- 1. August-Feier

